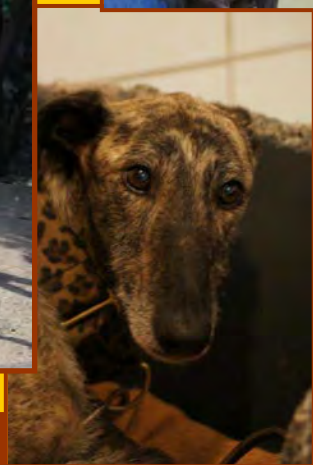


Protection News

Winter 2012

Schutzgebühr 1,50 Euro



**Dank Ihrer Hilfe feiern
wir unser erstes**

Weihnachtsfest in Sicherheit. Vielen Dank!



**Greyhound Protection International
Zum Schutz der Greyhounds und Galgo Espanol e.V.
Saturnstraße 47 – 53842 Troisdorf**

Kontakt

Nina Jordan

1. Vorsitzende, Pflegestelle, Herausgeberin der Vereinszeitung

Barbara Wurm

2. Vorsitzende, Poststelle, Buchhaltung

Tel.: 02241/3019504

Fax: 02241/3019505

Saturnstr. 47, 53842 Troisdorf

barbara.wurm@greyhoundprotection.de

Manuela Grewing

Betreuung der Adoptionsinteressenten

Telefon: 02841/951596

manuela.grewing@greyhoundprotection.de

Beate Eichmann

Betreuung der Adoptionsinteressenten

Telefon: 02104/2069655

beate.eichmann@greyhoundprotection.de

Alexandra Olles

Sekretariat, Tassoanmeldungen, Listenführung,

Mitgliederverwaltung

Alexandra.olles@greyhoundprotection.de

Andrea Watzdorf

Versicherungen, Rechtsangelegenheiten

Inhaltsverzeichnis

2 Vorwort

3-4 Ein Jahr mit Beau

5 Bier, Wetten, Burger

6-7 Pflegehunde

8 Termine

9 Infoteams

10 Lasmi

11 Neshi

12-13 Zuhause gefunden: Hawkie

14-15 Sommerfest

16 Spendenübergabe an Marc Junjent

17 Einladung zur Mitgliederversammlung

18 So können Sie uns helfen

19 Warum per Post?/ Schau nur

20 Ein Wintergruß von Jessie

21-22 Eine tolle Aktion!

23-24 Zuhause im Glück

25 Notiz aus den USA

26 Ihre Unterstützung

27 Fördermitgliedsantrag

Bitte spenden Sie, wir sind auf Zuwendungen angewiesen:

Spendenkonto: 755 630 1

Bankleitzahl: 312 512 20

Kreissparkasse Heinsberg

Der Verein Greyhound Protection International zum Schutz der Greyhounds und Galgos Espanol e.V. ist in das Vereinsregister (VR) beim Amtsgericht Krefeld unter der Registernummer 3063 eingetragen. Wir sind wegen Förderung des Tierschutzes nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamts Viersen Steuernummer: 102/5863/0927 als gemeinnützig anerkannt und nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes von der Körperschaftsteuer befreit.

Impressum

Protection News Winter 2012

Herausgeber:

Greyhound Protection International

-zum Schutz der Greyhounds und Galgo Espanol e.V.-

Saturnstraße 47 - 53842 Troisdorf

Telefon: 02241/3019504

Fax: 02241/3019505

Homepage: www.greyhoundprotection.de

Redaktion und Herstellung:

N. Jordan, B. Wurm

Satz: B. Wurm

Bezugsbedingungen:

Die Protection News erscheint voraussichtlich zweimal jährlich kostenlos an Mitglieder, Fördermitglieder und Spender. Interessierte können die Protection News gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 1,50 Euro erhalten. Es besteht kein Anspruch auf das Erscheinen der Protection News.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung.

Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, wenn gegenteilige Wünsche nicht besonders zum Ausdruck gebracht werden. Mit Annahme von Originalbeiträgen zur Veröffentlichung erhalten wir das uneingeschränkte Verfügungsrecht.

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen und Diskussionen anhand von Leserbriefen nicht abzdrukken. Die in diesem Info-Heft veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Termine usw. sind ohne Gewähr. Übersetzung, Nachdruck, auch von Abbildungen-, Vervielfältigungen in jeglicher Form sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, bleiben vorbehalten.

Kritik, Vorschläge, interessante Berichte und Fotos sind herzlich willkommen. Wir bitten Fotos mit Namen der Abgebildeten zu versehen, oder bei Hunden mit deren Namen sowie den Namen des jeweiligen Besitzers. Auf Wunsch senden wir eingesandtes Material zurück. Material, das in unserem Archiv verbleibt, werden wir bei Bedarf wieder verwenden.

Vorwort

Liebe Mitglieder, Freunde und Adoptiveltern von GPI

Und wieder ist ein Jahr zu Ende....

Auf unserem Titelbild schauen sie in einige Gesichter der glücklichen Greyhounds und Galgos die in diesem Jahr ihren ersten Winter in Geborgenheit und Wärme eines Heims erleben dürfen.

Ein kuscheliges, warmes Plätzchen und immer genügend Futter, nie mehr frieren und hungern, dazu noch medizinische Fürsorge mit liebevoller Betreuung.

Das ist Weihnachten für unsere Ex-Pflegehunde die in ihrem bisherigen Leben so etwas nie kennen gelernt haben. Danke an alle Adoptiveltern!

Und danke an alle GPI Aktivisten und Spender, die auch dieses Jahr wieder mit ihrer vielfältigen Hilfe dazu beigetragen haben!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine frohe Weihnachtszeit, ein gutes neues Jahr, verbunden mit dem Wunsch dass Sie GPI weiterhin unterstützen, damit wir auch in Zukunft dort helfen können, wo es nötig ist.

Ihre Nina Joran, 1. Vorsitzende

Barbara Wurm, 2. Vorsitzende





BEAU

Beau, vormals Bo, kam aus einem niederländischen Tierheim zu uns, in dem er schon lange saß. Sein schon etwas fortgeschrittenes Alter störte die neuen Besitzer nicht, Gentleman Beau hat sie alle um den Finger gewickelt. Diese e-mail haben wir kurz vor dem Sommerfest erhalten.

Guten Tag liebe Windhundfreunde,

heute ist für unsere Familie ein besonderer Tag, denn vor genau einem Jahr lernten wir unseren Beau kennen und durften ihn gleich in sein neues Leben mitnehmen! 12 Monate sind eine lange Zeit, aber im Vergleich dazu, was unser Junge in den Jahren zuvor wohl erlebt haben muss, ein Wimpernschlag! Ich behaupte, es geht ihm gut bis blendend. Sicher sieht er das etwas anders, weil wir Menschen immer besser werden! Immer besser im rechtzeitig Wegstellen der von ihm so begehrten Dinge des täglichen Lebensmittelbedarfes.

Unzählige leergesogene Kaffee-, Tee- und Saftbecher, ausgeräumte Brotbehälter, leergespeiste Kochtöpfe (er öffnet die Deckel geräuscharm) geraubte Joghurtbecher, ausgeschlürfte - ehemals - volle Milchtüten, beseitigte gekochte Eier, "gerettetes" Obst und Wurstpackungen aus nur mal eben abgestellten Einkaufskörben usw. usw. können wir sagen: ja, er soll sich wohl wohlfühlen bei uns, denn natürlich definiert sich das Wohlfühlgefühl eines Hundes auch aus anderen Faktoren wie Spaziergängen, täglichen Hundekontakten, superweiches Lager, artgerechter Ernährung (puuh, bei all seinen Exkursionen in der Küche haben wir es geschafft, ihn figürlich immer noch windschnittig zu halten!), regelmäßiger Besuche beim TA, gelegentliche Ausflüge (die er nicht so sehr schätzt, weil er sehr gerne und viel liegen will - seine armen Knochen und Bänder), Kraul- und

Fellpflegestunden, kleine Zwiegespräche und er hat einfach seinen Platz mitten unter uns! Übrigens verweist er außerordentlich gerne im Wohnmobil und ist dann superglücklich, weil er im eng umgrenzten Raum eines solchen Mobils immer ganz besonders nah bei uns sein kann!

Ja, das Leben mit Beau ist schon etwas besonderes, wir sind glücklich über und mit ihm und wollen das heute, wenigstens per email, teilen. Wir freuen uns schon sehr auf das diesjährige Sommerfest bei GPI, hoffen, das ordentlich an unserem Stand eingekauft wird (die gesamte Summe geht an GPI) und natürlich wollen wir ganz stolz unseren kleinen Herrn Beau vorstellen! Terriermädchen Hexe wird auch mitkommen, ist aber nach wie vor nicht gesellschaftsfähig und wird im WoMo warten. Bleibt zu hoffen, daß unser Junge sich an dem Tag mit so vielen anderen Hunden wohlfühlt und nicht über Gebühr grantelt oder rauft, weil er sich bei der Menge von Hunden angenervt fühlt (hier ist das manchmal der Fall).

Ganz liebe Grüße und Vorfreude aufs Sommerfest

Ilka Bisanz mit Beau, Hexe, Anton und den Zweibeinern

Anmerkung: Familie Bisanz konnte anlässlich des Sommerfestes stolze 125,50 Euro mit ihren selbstgemachten Köstlichkeiten für die Hunde sammeln, Auch die wunderschönen, gespendeten Windhundkarten aus eigener Produktion brachten zusätzlich viele Spenden ein, herzlichen Dank! Und Beau hat übrigens nicht „gegrantelt“.



Familie Bisanz mit Nina Jordan, Barbara Wurm und natürlich Beau während dem Sommerfest





BBB

BEER-BET-BURGER

TUESDAY
£4^{PP}

FRIDAY & SATURDAY
£5^{PP}

INCLUDES ENTRY!



Don't miss out on this summer scorchers
Book now! 0114 234 3074

NOW AVAILABLE UNTIL 31ST AUGUST 2012!

 VISIT WWW.OWLERTONSTADIUM.CO.UK OR
 SEARCH 'OWLERTON STADIUM'
 


Terms and conditions apply. Over 18s only. Offer must be pre-booked. Minimum booking of 2 people.
 Beer = standard pint of bitter/lager or 125ml house wine. Bet = £1 jackpot bet. Burger = standard Chicken Bar burger.

Bier, Wetten, Burger...

Im Englischen klingt der Slogan besser, doch die Botschaft dahinter offenbart sich trotzdem: Besuch die örtliche Rennbahn und hab Spaß.

Mit diesem Angebot wirbt eine englische Rennbahn, doch dies ist gängige Praxis. Wie auf den meisten Bahnen kann man auch ganze Räume inklusive Restaurant anmieten um Feste zu feiern, Kindergeburtstage mit Clown, Hochzeiten, etc.. Und während dem netten Essen mit Freunden und Familie laufen eine Etage tiefer derweil Greyhounds um ihr Leben. Die Vorstellung ist für uns makaber, so wie die Richtlinien des IGB (Irish Greyhound Board) zur Haltung ausgedienter Renn-Greyhounds, die in das Adoptionsprogramm aufgenommen werden. Hier heißt es wörtlich, dass Greyhounds gerne weich liegen und tägliche Zuwendung, Pflege und artgerechte Auslastung ein Muss ist. Schaut man sich die Realität an, ist von den guten Vorsätzen nichts übrig. Der „Praxisleitfaden Greyhoundhaltung“, herausgegeben vom IGB, ist blanker Hohn für jeden Tierschützer. Bis zu 23 Stunden täglich in Käfigen mit Gitterboden gefangen müssen diese Hunde ihr Leben bestreiten.

Leider gehört das Greyhound-Racing auch nach wie vor zu einem beliebten Highlight während eines Irlandbesuchs. So erhält man auf der Rennbahn in Galway/ Irland auch auf deutsch geschriebene so genannte „Racing Cards“, mit der deutschen Flagge auf der Titelseite. Fintan Monahan, Manager dieser Rennbahn, zeigte sie stolz einem Windhundliebhaber und erklärte, dass an diesem Abend mehrere Busse mit deutschen Touristen erwartet wurden.

.....



Der eine wartet, dass die Welt sich wandelt,
 der andere packt an und handelt.“

Dante Alighieri

Unsere Pflegehunde:

Rasse	Galgo
Geschlecht	Weiblich
Alter	Ca. 5 Jahre
Mittelmeer-Check	Ohne Befund
Größe	Ca. 62 cm
geimpft	Ja
gechipt	Ja
kastriert	Ja



Mona ist eine lustige, aufgeweckte und selbstsichere Hündin. Im Garten spielt und läuft sie ihre Runden und dann möchte sie wieder beschmust werden.

Sie ist sehr freundlich und geduldig. Da sie auf alle Menschen vertrauensvoll zu geht, könnte sie auch gut ins Büro mit. Sie versteht sich gut mit den anderen Hunden braucht aber nicht unbedingt einen tierischen Partner zu Hause. Gerne beschäftigt sie sich auch alleine mit ihrem Spielzeug.

Da wird das Stofftier kräftig geschüttelt und durch den Garten geschmissen. Es macht einfach Spaß ihr dabei zuzusehen. An der Leine geht sie wie eine Feder und auch im Auto fährt sie brav mit.

Rasse	Galgo
Geschlecht	Männlich
Alter	Ca. 4 Jahre
Mittelmeer-Check	Ohne Befund
Größe	Ca. 70 cm
geimpft	Ja
gechipt	Ja
kastriert	Ja



MERCURIO ist ein lieber und freundlicher Galgorüde, der sich sehr nach Zärtlichkeit und Freundlichkeit sehnt. Er muss seine Bezugsperson erst einmal kennenlernen, dann ist er sehr anhänglich und verschmust. In fremden Situationen und bei unbekannten Menschen reagiert er zuerst unsicher bis schüchtern. Mercurio kam aus der Perrera von Cuenca zu Marc nach Sallent. Nun sucht der liebe hübsche Junge ein Zuhause, wo er von Herzen geliebt und ein glückliches Windhundeleben führen darf.

Rasse	Greyhound-Lurcher
Geschlecht	Weiblich
Alter	Ca. 6 Jahre
Mittelmeer-Check	Nein, da aus Irland stammend
Größe	Ca. 60 cm
geimpft	Ja
gechipt	Ja
kastriert	Ja



Lassie ist ein liebes Mädchen von ca. 6 Jahren. Sie geht schon gut an der Leine und ihr Verhalten anderen Hunden gegenüber ist sehr gut. Sie ist nicht ängstlich, freundlich und verträglich.

Rasse	Greyhound-Lurcher
Geschlecht	Männlich
Alter	7 Jahre
Mittelmeer-Check	Nein, da aus Irland stammend
Größe	Ca. 58 cm
geimpft	Ja
gechipt	Ja
kastriert	Ja



Herbie, der aparte Lurcher wurde in Irland von einer Frau aus einer Tötungsstation befreit, leider nur, um wieder in einer anderen Tötungsstation zu landen. Eine englische Tierschützerin erfuhr von Herbie`s Schicksal und bat einen befreundeten Verein in Irland, Herbie dort wieder herauszuholen. Herbie ist ein fröhlicher, anhänglicher und mit größeren Hunden verträglicher Rüde.

Weitere Informationen zu den einzelnen Pflegehunden erhalten Sie von:

Manuela Grewing
Betreuung der Adoptionsinteressenten
e-mail: manuela.grewing@greyhoundprotection.de
Telefon: 02841/951596 Montag - Samstag von 10 bis 20Uhr

Beate Eichmann
Betreuung der Adoptionsinteressenten
e-mail: beate.eichmann@greyhoundprotection.de
Telefon: 02104/2069655 Montag - Samstag von 10 bis 20Uhr

Termine 2013


Auch im kommenden Jahr werden wir an vielen Wochenenden mit unserem Infostand unterwegs sein. Da die Anmeldungen für die verschiedenen Messen noch laufen, haben wir bislang nur wenige Anmeldebestätigungen vorliegen. Wir bitten Sie daher sehr herzlich, regelmäßig auf unsere Homepage zu schauen, uns auf unserer Facebook-Seite zu besuchen oder uns z.B. telefonisch zu kontaktieren, wir geben Ihnen aktuelle Termine gerne weiter und freuen uns auf Ihren Besuch an unseren Ständen. Auch die Termine für die regelmäßig stattfindenden GPI-Windhundspaziergänge finden Sie auf unserer Homepage und auf Facebook. **Eine Bitte noch: wir suchen immer neue Gelegenheiten unsere Arbeit auf Messen und Veranstaltungen zu präsentieren. Vielleicht findet in Ihrer Nähe ein Event statt, an dem wir teilnehmen können. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.**



 **Die Hundemesse in Aachen**
am 20.04. + 21.04.13



 **Hundemesse BELLO in**
Wesel am 08.06. + 09.06.13

 **Die Hundemesse in Brühl**
am 16.06.13

Können Sie sich vorstellen uns aktiv bei unserer Arbeit zu unterstützen?

Wir brauchen immer wieder Hilfe an unseren Infoständen!

„Standdienste“ sind eine gute Gelegenheit neue Menschen kennen zu lernen und aktiv im Tierschutz zu sein. Es heißt zwar meistens früh aufstehen, aber so ein Tag auf einer Messe oder Hundeveranstaltung ist auch sehr interessant und abwechslungsreich. Was Sie mitbringen sollten ist: die Bereitschaft im Team zu arbeiten und offen auf Menschen zuzugehen. Jeder fängt einmal an und vielleicht möchten Sie sich langsam an die Aufgaben herantasten? Sehr gerne! Unsere Pflegehunde brauchen am Stand ständige Betreuung und so können Sie sich alles in Ruhe anschauen. Sie sind nicht allein und wir informieren Sie vor Ihrem ersten Einsatz auf was Sie achten müssen. Oder vielleicht möchten Sie nur beim Aufbau oder Abbau helfen? Oder Sie möchten nur einen halben Tag am Stand sein? Wir freuen uns über Ihre Hilfe!

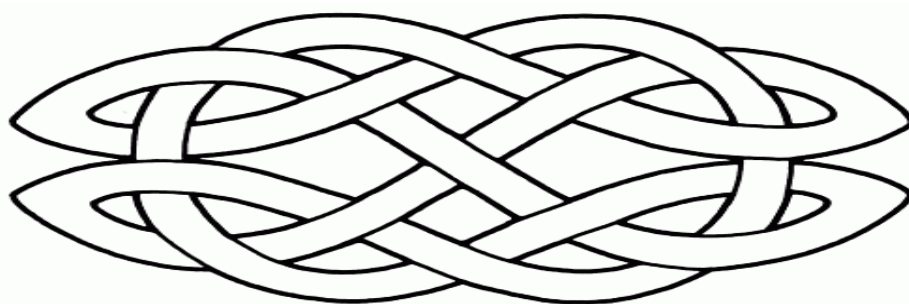
Hier ein paar Eindrücke von unseren Infoständen 2012



Lasmi auf Entdeckungsreise
mit ihren neuen Menschen.
Nach einer langen Odyssee
ist sie nun endlich angekommen!



Die wunderschöne
Lasmi hat es
wirklich nicht
leicht gehabt. Zwar
ist ihr viel Elend in
Spanien erspart
geblieben, da sie
schon mit 5
Monaten nach
Deutschland kam,
doch musste sie 2
Jahre auf IHRE
Menschen warten.
Dabei ist sie ein
außergewöhnlicher
Hund, der doch
alles richtig
machen möchte.
Bild unten: Lasmi
im Alter von 5
Monaten!!



Hilfe für GPI e.V.

Wunderschöne, handgearbeitete Sachen für Windhundfans finden Sie in diesem Shop:

<http://de.dawanda.com/shop/Podifan>

Der Erlös geht anteilig an verschiedene Tierschutzorganisationen.

Auch an GPI e.V.! Vielen herzlichen Dank für das tolle Engagement. Also einfach mal schauen, es sind so viele schöne Artikel, da findet jeder etwas!! Den Link zu diesem Shop finden Sie auch auf unserer Homepage.

Neshi

geboren ca. 1998/99, gestorben am 01.11.2012

Kennen gelernt habe ich Dich am 01. November 2001 in Roermond (NL), für immer eingeschlafen bist Du bei mir am 01. November 2012.

Du hast in Deiner eigenen, für andere Unzugänglichen Welt gelebt. Immer zu allem distanziert und unerreichbar für andere Hunde und Menschen.

Interesse hattest Du selten für Dinge, die auf Dich zukamen, hast Dich immer sofort zurückgezogen.

Du warst weder bestechlich mit Leckereien, noch hast Du gespielt. Gerannt bist Du auch nie, hast es wohl versucht und bist dann über Deine eigenen Beine gefallen.

Du warst immer sehr unbeholfen und ungeschickt. Wie oft habe ich Dich aus einem Busch befreit, in dem Du Dich verstrickt hattest, Dich aus einem Teich gerettet, in den Du gefallen warst.

Du hattest ein Verhalten wie Kaspar Hauser. Einzig Sarah unsere Dobermann Hündin, meine Mutter und mich, hast Du in Dein Leben gelassen, wir waren Deine Orientierung, Deine Liebe.



Mir bist Du immer hinterhergelaufen, nie von meiner Seite gegangen, wolltest immer eng angelehnt bei mir schlafen, hast immer auf mich gewartet.

Du hast nie Ansprüche gestellt, hast alles hingenommen und nie etwas gefordert.

Ganz bescheiden, still und leise, bist Du gekommen, ganz bescheiden, still und leise, bist Du gegangen.

Du hast noch nicht einmal Spuren in meiner Wohnung hinterlassen, so als hätte es Dich nie gegeben.

Du bleibst meine Neshi, immer in meinen Gedanken, in meinem Herzen. Ich hoffe, dass es etwas gibt, wohin Du gegangen bist. Ich wünsche Dir, dass es etwas Wunderschönes und Gutes für Dich ist. Ich wünsche Dir all das Glück, welches Du in dieser Welt nicht immer hattest.

Dein Freund, der Dich so sehr geliebt hat, wie Du warst und dem Du jetzt so sehr fehlst.

Zuhause gefunden

Hawkie, der große Sanfte

Ich bin mit Hunden aller Rassen und Größen aufgewachsen. Mein Opa hatte einen Schäferhund namens Rocky und dieser war mein erster echter Kontakt mit Hunden. Da war ich 3 Jahre alt. Rocky war mein bester Freund und Beschützer. Als ich in die Schule kam, durfte ich mit meinen Eltern zum Tierheim um dort nach einem Hund zu suchen. Meine Eltern haben da schon viel Wert auf Tierschutz gelegt und wollten mir diesen Gedanken von klein auf mitgeben. Im Tierheim fanden wir dann Etta, eine Schäferhund Mischlingsdame, die mit uns blieb bis wir sie einschläfern mussten. Dann sind wir nach Amerika gezogen und haben dort vom Tierheim Timmy adoptiert. Bei Timmy waren sehr viele Rassen beteiligt und fies gab ihm ein sehr eigenwilliges aussehen. Auch er schenkte uns viele schöne Jahre. In dieser Zeit, als ich so 15 Jahre alt war, viel mein Auge zum ersten Mal auf Windhunde. Ich sah nämlich in einer Sportsendung ein Windhundrennen und fühlte mich schlecht, genauso wie ich es schon immer beim Pferdesport getan hatte. Daraufhin begann ich mich im Internet schlau zu machen und was ich las, verschlug mir den Atem! Diese armen Hunde! Dann kam bei mir aber erst Mal das Studium und einige Jahre harte Arbeit, wo ich einfach zu wenig Zeit für einen Hund gehabt hätte. Also habe ich mich mit zwei Katzen begnügt :-).

Im Jahr 2001 lernte ich dann Pete kennen, dessen Eltern einen Greyhound hatten. Bei meinem ersten Besuch wollte ich natürlich alles Wissen und sie erzählten mir bereitwillig die ganze Geschichte. Sie hatten auch durch Zufall von der traurigen Geschichte der Ex-Renngreyhounds erfahren und sich dann nach einem Verein umgeschaut, der diese Hunde rettet und vermittelt. Nachdem sie einen gefunden hatten, wurden sie gründlich überprüft bevor sie die Hunde zu Gesicht bekamen. Sie verliebten sich sofort in Deacon und nach 2 weiteren Treffen durften sie ihn mitnehmen. Aber erst mussten sie noch einen Vertrag unterschreiben, in dem klipp und klar stand, dass sie Deacon NIE von der Leine lassen dürfen. Sollte rauskommen, dass sie es doch getan haben,

hat der Verein das Recht, ihnen Deacon sofort wieder abzunehmen. Ich verliebte mich natürlich auch in diesen sanften Hund mit seinen wunderschönen Augen und nahm mir fest vor, mein nächstes Tier würde diesmal ein Greyhound sein. Nachdem meine Katzen dann über die Regenbogenbrücke gegangen waren, wollte ich aber erst mal kein Tier mehr. Dann stand plötzlich der Umzug nach Deutschland im Jahr 2005 an. Dann der Kulturschock verbunden mit Arbeits-/ Wohnungssuche und die Jahre flogen nur so dahin.



Tja, und dann fand ich mich am 10.09 diesen Jahres plötzlich auf dem Weg zum DogDay Cologne um wieder ernsthaft mit der Suche nach einem Greyhound zu beginnen. Ich kann meine Überraschung gar nicht beschreiben, als ich schon auf dem Parkplatz zwei Windhunde sah, beide mit Hemdchen auf denen stand "Suche ein Zuhause". Wie in einem Bann gefangen folgte ich den beiden Hunden und landete an einem Stand der GPI hieß. Dort wurden mir dann die Hunde als Sophia (eine Lurcher Hündin) und Hawkie (ein Ex-Renngreyhound) vorgestellt. Ich hab mich auf der Stelle in Hawkie verliebt und durfte mit ihm und Wolfgang ein Stück spazieren gehen. Ich ging wie auf Wolken!

Das erste Mal ein Greyhound an der Leine, der meiner werden könnte. Ein unglaubliches Gefühl. Den ganzen Tag über zog es mich immer wieder zu dem Stand, nur Hawkie war dann schon weg. Also habe ich mich mit Sophia beschäftigt, aber obwohl sie auch sehr nett war, war sie doch nichts gegen Hawkie. Aber Nina und einige Andere (sorry, dass ich nicht alle Namen weiß) meinten, dass Hawkie vielleicht zu groß für meine Wohnung wäre. Also hab ich hin und her überlegt und Manuela am Abend geschrieben, dass ich mich für Sophia interessiere. Aber Hawkie ging mir einfach nicht aus dem Kopf, also schrieb ich Manuela nochmal wegen Hawkie. Wir machten dann einen Termin aus wo ich die Hunde in der Pflegestelle in Willich besuchen durfte. Dort bestätigte sich dann für mich dass Hawkie mein Hund werden soll. Auch der Spaziergang änderte daran nichts. Ein paar Tage später kamen dann Manuela und Beate zur Vorbesichtigung und am nächsten dann endlich, endlich die heiß ersehnte Zusage dass ich Hawkie adoptieren kann! Beim Sommerfest am 22.09.2012 habe ich dann offiziell den Vertrag unterschrieben und meine Leine an Hawkie befestigt!! Ich habe es noch keine einzige Sekunde bereut. Täglich wachsen wir mehr zusammen als Team, in vielem verstehen wir uns schon blind. Er hat schon vieles gelernt, vom Laufen auf glatten Böden bis hin zu Straßenbahn fahren und er scheint wirklich jede Sekunde dieses neuen Lebens zu genießen. Für mich ist Hawkie der beste Hund der Welt und ich bin so dankbar dass GPI uns zusammengeführt hat! Vielen Dank und macht weiter so.

Sandra Siegel aus Köln mit Hawkie



Hawkie, hier mit Sophia, am Infostand in Köln-Weidenpesch. An diesem Tag traf er sein Glück! Übrigens ist die Liege im Hintergrund extra für die Pflegehunde. Die beiden hatten aber an dem Tag eigene Vorstellungen von Gemütlichkeit.

GPI-Sommerfest 2012 - Ein toller Erfolg und 1716 Euro Spenden gesammelt!



Es war wieder einmal ein tolles Sommerfest bei strahlend schönem Spätsommerwetter. Danke an alle Beteiligten, die zu diesem Gelingen beigetragen haben! Vielen herzlichen Dank an alle Helfer, „Ständler“ und Besucher!

Viele Gäste und Mitwirkende haben eine weite Anreise nicht gescheut und eine Übernachtung in Hotels, bei Freunden oder im Wohnmobil eingeplant, um an unserem Fest teilzunehmen.

Wir haben uns unglaublich gefreut, so viele nette Menschen mit ihren glücklichen Hunden wieder zu sehen. Die Stimmung war einfach nur toll!

Gefreut hat uns auch, einige Galgos und Greyhounds nach einer langen Zeit mit ihren Herrchen und Frauchen wieder zu treffen, die nun doch schon so manches Jahr bei ihnen ein glückliches Leben als Familienhund führen können.

Wie die Zeit doch vergeht....

Viele Besucher des Sommerfestes haben sich auf den Besuch aus Spanien gefreut, doch Marc, Christina und Andrea von der Streunerhilfe Katalonien bitten herzlichst um Entschuldigung, denn leider konnten unsere Ehrengäste an dem Fest nicht teilnehmen. Sie saßen Samstagmorgen bereits 2 Stunden in ihrem Flugzeug am Flughafen Barcelona (mit Hunden, auf die in Deutschland ihre Adoptiveltern warteten), als der Pilot über Lautsprecher mitteilte, dass die Maschine defekt sei. Das Ersatzteil sollte erst um 17 Uhr eintreffen um voraussichtlich um 19 Uhr noch einen Start zu ermöglichen

So traten die 3 enttäuscht die Rückfahrt ins Tierheim, bzw. nach Hause an. Die teuren Flugkosten werden aber erstattet und natürlich sind wir alle dankbar, dass der Defekt an der Maschine nicht während des Fluges aufgetreten ist. Für nächstes Jahr haben die Drei ihr Kommen aber bereits angekündigt, diesmal hoffentlich ohne Zwischenfälle.

Wie der Zufall so spielt, war unser englischer Kontakt, eine Greyhoundaktivistin, auch leider persönlich verhindert, sie wollte stellvertretend für das irische Tierheim, mit dem wir seit einiger Zeit zusammen arbeiten, zum Sommerfest anreisen. Auch von ihr ein dickes Dankeschön im Namen der irischen Greyhounds!

Der Erlös dieses wunderschönen Tages geht wie immer an unsere Partnertierheime: stolze 1716,- Euro Spenden konnten wir durch Ihre Unterstützung sammeln!

An unseren irischen Partnerverein gehen davon 500,- Euro, (eine weitere 300,- Euro Spende wurde bereits diesen Monat übergeben und weitere 300,- Euro wurden vor kurzem von GPI für die dringende Reparatur eines Transporters gespendet). Desweiteren haben wir den kleinen Verkaufsladen des irischen Tierheims mit Troddeln und Windhundmänteln unterstützt.

Daher geht der größere Geldbetrag von 1216,- Euro anlässlich des Sommerfestes zugunsten von Marc`s Tierheim (Streunerhilfe Katalonien). So ist der Erlös zu nahezu gleichen Teilen verteilt und beiden Tierheimen konnten wir damit helfen.

Herzlichen Dank nochmals für das gelungene Fest !!!

Nina Jordan (1. Vorsitzende)
Barbara Wurm (2. Vorsitzende)



Nina Jordan mit Siggi Schulz (linkes Foto) und Petra Schleimer (rechtes Foto).

Die beiden unterstützen GPI e.V. schon seit vielen Jahren regelmäßig. Normalerweise sehr kamerascheu, gelangen dieses Jahr diese seltenen Schnappschüsse. Fotos vom Sommerfest finden Sie auf unserer Homepage oder auf der GPI-Facebook-Seite.

Wir möchten uns auch sehr herzlich bei allen Mithelfern bedanken, die uns tatkräftig, aber auch durch ihre Spenden unterstützt haben. Großzügige Hände haben diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht, jeder von uns hat alles gegeben und wir haben am Ende des Tages viel für die Greys und Galgos erreicht. Danke!



Nina Jordan mit Marc am 08.12.12 in Essen. Marc reiste bei winterlichem Wetter mit einigen seiner Hunde aus dem Tierheim Sallent nach Deutschland, wo die neuen Familienmitglieder schon sehnsüchtig erwartet wurden. Für GPI e.V. brachte er MERCURIO mit, der nun in Willich auf der Pflegestelle auf ein neues zuhause wartet. Vielen Dank an Marc, dass er diese Strapazen regelmäßig auf sich nimmt um seine Schützlinge in ein neues Leben zu geleiten!



DANKE sagt Marc Junjent, der Tierheimleiter der Streunerhilfe Katalonien. **1500 Euro!! Spendengeld** konnte GPI e.V. dank der großzügigen Geldspende einer unermüdlichen Tierschützerin und der tollen Spendenaktion des Gartencenters DEHNER noch rechtzeitig vor Weihnachten bar übergeben. Vielen Dank an Sylvia und Fred, auch im Namen von GPI e.V. Marc hat sich sehr über die Unterstützung gefreut und bedankt sich sehr herzlich bei den Fördermitgliedern, Spendern und Adoptionsfamilien von GPI e.V.!

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung des
„Greyhound Protection International zum Schutz
der Greyhounds und Galgo Espanol e.V.“

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet statt am **Samstag, den 26.01.2013**

Adresse:

Nina und Karl-Heinz Jordan
Am Kuhbusch 49 A
47877 Willich

Beginn: 14 Uhr

Anmeldungen werden schriftlich erbeten unter der Vereinsanschrift:
Greyhound Protection International e.V.
Saturnstraße 47
53842 Troisdorf

Tagesordnung:

1. Entlastung des Vorstands
2. Vorstellung Haushaltsplan 2013
3. Messen/ Infostände 2013
4. Neuwahlen
5. Sonstiges

Weitere Tagesordnungspunkte können bis spätestens eine Woche vor dem Termin schriftlich beantragt werden.

Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich, es können Gäste zugelassen werden. Fördermitglieder können an der Mitgliederversammlung teilnehmen, ein Stimmrecht steht ihnen nicht zu.

Mit herzlichen Grüßen

Nina Jordan (1. Vorsitzende) und Barbara Wurm (2. Vorsitzende)



So können Sie uns helfen:



Einfach und sicher spenden

Über unsere Homepage haben Sie seit einiger Zeit die Möglichkeit zu spenden. Klicken Sie einfach den Button auf unserer Startseite an und sie werden automatisch auf die richtige Spendenseite geleitet. Das Prinzip ist einfach, schnell und sicher.



Werden Sie Fördermitglied

In dieser Ausgabe finden Sie einen Fördermitgliedsantrag. Regelmäßige Zuwendungen sind sehr wichtig bei unserer Arbeit, da wir nur so längerfristig planen können. Den Antrag finden Sie auch auf unserer Homepage. Nur 23 Euro helfen!



„Liken“ Sie uns

Klicken Sie unsere Facebook-Seite mit „Gefällt mir“ an. So können Sie mit nur einem Klick Werbung für uns machen und Ihren Freunden das Schicksal der Greyhounds und Galgos näher bringen.

Dies sind nur einige Beispiele wie sie den Hunden helfen können. Sie sind auf Ihre Hilfe angewiesen! Es gibt noch viele weitere Möglichkeiten, z.B.:

- Ein **Flohmarktstand** zugunsten von GPI e.V. (Infomaterial schicken wir Ihnen gerne zum Auslegen zu und können auch Kontakte zu Helfern herstellen.
- Auslegen unserer **Flyer** in Ihrem Geschäft oder in Ihrer Tierarztpraxis.
- Kommen Sie uns an den **Infoständen** besuchen.
- Haben Sie Lust, unsere **Quasten** für GPI e.V. zu verkaufen? Sie sind ein schönes kleines Geschenk für die verschiedensten Anlässe und werden auch gerne als Schlüsselanhänger oder Taschenanhänger genutzt. Jede verkaufte Quaste kommt den Hunden direkt zugute.
- Wünschen Sie sich z.B. zu Ihrer Geburtstagfeier eine **Spende** für GPI e.V. (Infomaterial und Spendendose senden wir Ihnen gerne zu).
- Schicken Sie uns statt einer Geldspende, **Briefmarken**. Auch gerne nur ein paar Stück. Auch das hilft uns weiter, da das Geld für das Porto aus dem Gesamtbudget entnommen wird.
- Helfen Sie uns mit **Sachspenden**: Hundefutter, Plastikkörbchen, Spannbetttücher, Vollwaschmittel, große Hundekörbe (bitte nur aus Kunststoff), Sitzauflagen für Gartenmöbel (für die Hundekörbe), Hundedecken, Pflegemittel, Verbandsmaterial, Halsbänder, Leinen, etc.. Alles was wir nicht direkt für die Pflegestelle verwenden können, wird an unsere Partnertierheime verteilt. Es wird so viel gebraucht und Ihre Spende kommt auf jeden Fall an!

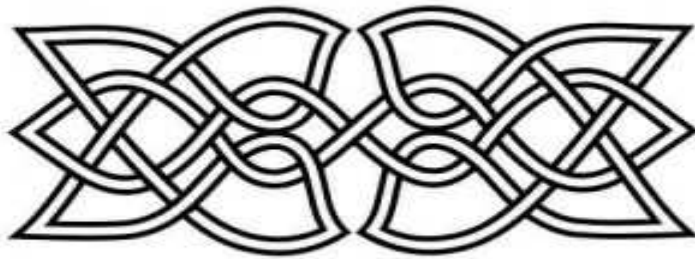
In eigener Sache: Warum per Post?

Wir werden immer wieder angesprochen, warum wir unsere „Protection News“ nicht online verschicken. Aber wir haben die Erfahrung gemacht, dass die „PN“ sehr gerne von den Lesern angenommen wird. Sie ist nicht nur etwas, dass per e-Mail geschickt wird und am Computer oder dem Smartphone gelesen, gelöscht und dann wieder vergessen wird, sondern sie kommt „handfest“ mit der Post. Wir achten beim Druck sehr darauf, dass es so günstig wie möglich wird, was dem Druckergebnis gelegentlich nicht so gut tut ;-)) Aber nach unseren Erfahrungen drucken sich die Wenigsten die „PN“ nach Erhalt als Datei selbst aus und somit bleibt sie etwas, was nur am PC oder dem Smartphone zu lesen ist. Das Medium Internet ist im Tierschutz nicht mehr wegzudenken und wir nutzen es bereits auf vielfältige Art und Weise. Aber es ist unserer Meinung nach ein Unterschied ob man etwas anklickt, oder es in Händen hält.

Außerdem ist die PN an unseren Infoständen als greifbares Informationsheft sehr wichtig und wird gerne von interessierten Menschen angenommen.

Desweiteren ist es für uns auch sehr wichtig, die Verbindung zu unseren Adoptionseletern zu halten, indem wir sie per Post anschreiben und uns so in Erinnerung rufen können.

Wir hoffen sehr, Ihnen mit diesen kurzen Zeilen ein wenig unser Anliegen näher gebracht zu haben.



Schau nur

Schau nur, dort ganz weit oben zwischen den Wolken.
Siehst du ihn auch?
Einen Engel den sende ich nur zu dir.
Er fliegt gerade, und auf dem schnellsten Weg nach dir.
Soll dich beschützen, vor Kummer, Leid und all deinen Sorgen.
Er wird über dich wachen.
Ob bei Tag ob bei Nacht.
Ist immer bei dir ganz nah.
Hat immer ein offenes Ohr, und ein liebes Wort.
Eine Schulter an die du dich lehnen kannst.
Wenn es dir mal nicht gut geht.
Eine zarte und sanfte Hand, die dich hält
Wenn du sie mal brauchst.
Und du mal denkst, ich kann nicht mehr.
Wird dir der Engel sein ganz nah.
Lausche seinen Worten, die er dir sagt;
Denn es sind meine, die dir sagen du bist in meinem Herzen,
mir ganz nah.
Meine Liebe ich schenke sie dir.

Autor: Katja Samberger



Ein Wintergruß von Jessie



Lurcher-Hündin **Jessie** mit ihrer neuen Familie beim Schneespaziergang. Jessie stammt aus Irland und hatte dort wie so viele andere Lurcher keine Chance auf Vermittlung. Jessie kann an bestimmten Stellen abgeleint werden. Lurcher sind Greyhound-Mischlinge, die in Irland und England entsprechend ihres Verwendungszwecks extra gezüchtet werden. Wir haben bereits mehrere Lurcher in der Vergangenheit vermittelt, ihre Chancen in Irland ein neues zuhause zu finden, sind meist noch geringer als bei den Greyhounds, vor allem wenn sie älter als 3 Jahre sind. Die Leiterin unseres irischen Partnervereins bedankt sich sehr herzlich, dass sie dank Ihrer Hilfe einige dieser besonderen und einzigartigen Hunde in eine neue Zukunft entlassen konnte.



Eine tolle Aktion!

Am 27.10.12 fand im Gartencenter Dehner der Hundewellnesstag statt. Um den Tierschutz zu unterstützen, wurden an diesem Tag Würstchen gegrillt und der Erlös ging zu gleichen Teilen an „Pro Canalba e.V.“ und an „Greyhound Protection Int. e.V.“ Am Tag darauf hat die Firma Dehner anlässlich der Hundemesse in Mühlheim-Kärlich, nochmals für diese beiden Vereine gesammelt. So kamen an diesem Wochenende viele Spenden für den Tierschutz zusammen.

Wir danken für diese tolle Idee im Namen der Windhunde, denn jeder Euro hilft etwas Leid zu lindern. Mit dem Spendenerlös werden wir einige Hunde aus spanischen Perreras und irischen Dog Pounds freikaufen.
Danke !

Ihr GREYHOUND PROTECTION Team

Hier die Nachricht, die Fred Priebe am selben Abend nach einem sicherlich sehr anstrengenden Wochenende sendete:

„Gerade heimgekommen,
ist mal wieder am regnen und ich habe jetzt gerade keine Lust Bilder einzustellen.....
aber zur Info schon mal : KASSENSTURZ !!
Wir haben mit unseren Freunden, Kollegen und Kunden insgesamt **825 Euro**.
an Spenden gesammelt !!
Das heißt für „pro-canalba.eu“ **412,50** :
- das sind mehrere Hundert Kilo Futter und Hilfsmittel die jetzt vor dem Winter (wie
auch zu jeder anderen Jahreszeit) dringend benötigt werden.
...und für „Greyhoundprotection.de“ auch **412,50** :
- das heißt für 3-4 Galgos : LEBEN und Rettung aus der Tötung !!

Vielen Dank an alle Helfer und Spender !“



Karl-Heinz Jordan, Jürgen Loyo, Fred Priebe und Nina Jordan.





Am Stand der Firma Dehner, wo sehr liebevoll extra ein Bereich für GPI e.V. umgestaltet wurde!!



Claudia Ludwig mit Nina Jordan und der Pflegehündin MONA auf der Messe in Mühlheim-Kärlich.



Conni

Weihnachten
2006
vermittelt,
beim Spiel
mit einer
Freundin auf
der (gut
eingezäunten
;-))
Hundewiese
in diesem
Sommer.
Vielen Dank
für das
schöne Foto!



Bunty

Greyhound-
Hündin
aus unserem
irischen
Partnertierheim.
Sie kann nun ihr
2. Weihnachts-
fest in
ihrer eigenen
Familie feiern!

ANGKOMMEN



Lucy (vormals Deliha) und **Molly** (vormals Alskling) in ihrem gemeinsamen zuhause!

Notiz aus den USA

Der amerikanische Tierschutzverein GREY2KUSA veröffentlichte in der ersten Dezemberwoche diesen Jahres ein Video mit dem Titel: „Das geheime Leben der Greyhound-Welpen“. Wenige Tage später war dieses Video plötzlich von YouTube gelöscht worden. Die Greyhound-Züchterin Wendy Brotherton warf dem Verein eine Verletzung des Copyrights vor, woraufhin Youtube sehr schnell handelte. In vielen Staaten der USA werden Greyhound-Welpen in Außenställen aufgezogen. Die Muttertiere leben in kleinen Käfigen und werden sehr früh von ihren Welpen getrennt. Der amerikanische Verein wollte mit dem veröffentlichten Video auf die katastrophalen und brutalen Zuchtbedingungen der amerikanischen Greyhounds aufmerksam machen und wies die Vorwürfe von sich. Nach Angaben von GREY2KUSA ist dies bei Weitem nicht der erste Versuch gewesen, die Arbeit des renommierten Vereins zu blockieren. Es würden Anwälte, Buchmacher und Tierschutzvereine regelmäßig massiv unter Druck gesetzt um diese an Veröffentlichungen, die ein negatives Licht auf die Greyhound-Industrie werfen könnte, zu hindern.

Auf unserer Homepage, unserer Facebook-Seite und über Twitter können Sie den Link zu dem Video finden.



Greyhound-Hündin BUNTY in ihrem eigenen Garten ;-))

Viele tausend Greyhounds werden jedes Jahr allein in den USA unter katastrophalen Bedingungen gezüchtet. Und so viele werden ebenso jedes Jahr wieder gnadenlos getötet. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit! Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen. Nur so können wir Hunden wie Bunty helfen!

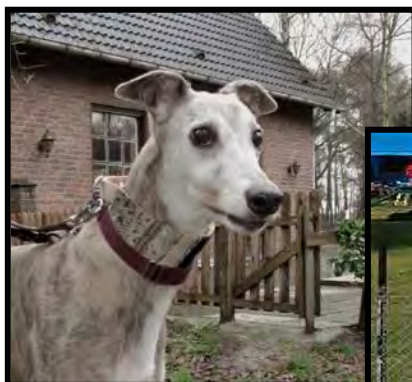


Greyhound Protection International – zum Schutz der Greyhounds und Galgo Espanol e.V.

ist als Tierschutzverein seit 1999 eingetragen und als förderungswürdig anerkannt. Unsere Arbeit umfasst die Unterstützung von Tierheimen in England, Irland und Spanien, die Informationsarbeit zur Aufklärung über die Situation der Greyhounds und Galgos sowie die Vermittlung von ausrangierten Greyhounds und Galgos.

Viele tausend Greyhounds und Galgos brauchen dringend nachhaltige Hilfe. Bitte helfen Sie ihnen!

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Fördermitgliedschaft. Auch mit kleinen Beiträgen (ab 23 Euro jährlich, das sind weniger als 2 Euro pro Monat) können Sie den Hunden konkret helfen. Sie haben keine weiteren Verpflichtungen und die Mitgliedschaft ist jederzeit wieder kündbar. Möchten Sie nicht mehr Fördermitglied sein, werden bereits geleistete Beiträge anteilig erstattet.





Greyhound Protection International
- zum Schutz der Greyhounds und Galgo Espanol e.V. -

Saturnstraße 47 – 53842 Troisdorf
barbara.wurm@greyhoundprotection.de
www.greyhoundprotection.de

☐ Ja, ich möchte die Arbeit von Greyhound Protection International e.V. zum Schutz der Greyhounds und Galgo Espanol unterstützen und werde deshalb Fördermitglied.

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Email: _____

Datum: _____ Ort: _____ Unterschrift: _____

☐ Ich möchte einmal jährlich spenden (jährlicher Mindestbeitrag 23 Euro):

☐ 23 Euro ☐ 46 Euro ☐ 69 Euro ☐ anderer Betrag: _____ Euro

☐ Ich möchte halbjährlich spenden: _____ Euro

☐ Ich möchte vierteljährlich spenden: _____ Euro

☐ Ich möchte monatlich spenden: _____ Euro

Die Mitgliedschaft richtet sich nach der Satzung. Beiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

☐ Ich richte bei meiner Bank einen entsprechenden Dauerauftrag ein und füge dem Antrag eine Kopie bei.

☐ Ich erteile Greyhound Protection International zum Schutz der Greyhounds und Galgo Espanol e.V. widerruflich die Einzugsermächtigung, den fälligen Beitrag von meinem nachstehenden Konto abzubuchen:

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____

Bank: _____

Datum: _____ Ort: _____ Unterschrift: _____

Greyhound Protection International e.V.
-zum Schutz der Greyhounds und Galgo Espanol-
Kreissparkasse Heinsberg
Spendenkonto: 7556301
BLZ: 312 512 20